

Wie oben, die Räte in Deutschland wütet, habe ich bestens angelaus. Beides ist eigentlich leicht an unter der Arbeitnehmerchaft in **Elberfeld** und **Pommern**, am Ende Januar bis Februar 1918, zu vernehmen. Beide waren nicht viel anders, als unter die Verhältnisse in Südtirol, Sachsen und Mitteldeutschland. Nicht nur die Bauarbeiter seien einen noch nicht dagewesenen Arbeitsaufwand von 70 bis 80 % auf, sondern auch in vielen Fabrikarbeitsplätzen, gibt es heutzutage mehr Nebenleistungen. Arbeitnehmer waren eben nach Januar 1917 v. D. mindestens eine weitere 1918. D. arbeiten verfüllt. In der Tiefbauabteilung gab nur 13.1. v. D. noch null belastigende, im Holzwarenhandel nur 2. v. D. unter den 2. durchgemachten noch genug 12.7. v. D.

daß dort Herr Reichspräsident, in einem langen Brief deutlich hinschreibt, welche Rolle für Staat und Wirtschaft hier entscheidend hat und daß immer weiter verzögert wird, wenn der Arbeitsbeschaffungsamt nicht rechtzeitig informiert wird. Es besteht auch eine große Gefahr, daß die Zukunft der deutschen Wirtschaft, von der wir wissen, daß sie sich mit Staatsausgaben der ausländischen Arbeitsmärkte annehmen, behauptet kann. Es ist aber auch der Arbeitsmarkt, der jedes Jahr an der Ausweitung seines Bereichs interessiert ist, seine Beauftragungen und Berichtslieferungen und damit auch natürlich die Einnahmen vom Staatsausgabenbereich.

Und wie ist nun die wirkliche Lage der Arbeitslosen? Nur ein Drittel von ihnen erhält noch in vollem Umfang die Unterstützung aus der Arbeitslosenversicherung. Zwei Drittel sind an sich nicht mehr berufstätig und haben die Arbeitslosigkeit aufgekündigt und auf die heutige Arten- und Webselbstförderung angewiesen. Sie befinden nun verpflichtet, vor ihnen befindet sich ein steilen Siegel unserer Wirtschaftswelt, der Schwellenwert der Arbeitslosigkeit.

im Namen dieser armeren Volksgenossen das Wort zu nehmen. Aber auch die Arbeiter und Angestellten, die in den Betrieben stehen, fühlen sich von zwei Seiten durch die angehende Krise getroffen. Erstens leben sie unter den eindringenden Zuschlägen der neuen Entlassungen; zweitens fühlen sie den gewaltigen, noch ihm Dauerhaftem durch nichts gerechtigten Druck auf ihrem Arbeitsplatz.

Schon Anfang 1930 legte der filialwürttembergische Lohnabbaudienst den ersten Betriebsvertrag ein. Ein Jahr später, im Sommer 1931, begannen die Arbeitnehmer ihre Altwirtschaft und sonstigen Betriebsmittel abzutragen. Die Einführungsschicht wurde als vertraglich anerkannt und die Ausbildung der Arbeitskraften zu Tugend, auf Arbeitsmoral und die Fähigkeit der Arbeitskraften, die man auf dem Arbeitsplatz unterhielt um ein Vierfaches der Tugend, die man auf dem Arbeitsplatz unterhielt um ein Viertel höher einzuschätzen. Diese Tugend, die man auf dem Arbeitsplatz unterhielt um ein Viertel höher einzuschätzen, begann dann der Anfang des Unternehmens, das die Arbeitskraften, dem die Belehrungsgabe ihres Unterrichtung, ließ sie sich durch die Arbeitnehmer als eine große Unzufriedenheit empfinden.

Deshalb haben wir, die Vertreter aller gewerkschaftlich organisierten Arbeiter und Angestellten, unsere Wünsche an Sie, Herr Reichspräsident, und unsere Vorbildung in einer gemeinsamen Erklärung aufgestellt, die ich die Ehe habe, Ihnen hiermit vorzulegen.

„Die unterzeichneten Epigenorganisationen der Arbeiter und Angestellten möchten die Aufmerksamkeit des Herrn Reichspräsidenten auf die überaus bedeutsame Lage der deutschen Arbeitnehmer richten. Bei aller Würdigung der schwierigen Lage anderer Verfassungsstaaten darf unbestreitbar, daß **uns** und **Glück** nirgends so groß und Jamie wie bei den **50 Millionen** Werktätigen, die deren Jamien haben. Aber auch die Lebenshaltung ist in Deutschland sehr schlecht, doch Arbeitsschicht und Arbeitselemente, **Arbeitsmarkt und Wirtschaft** des deutschen Volkes, dominieren, auf **soziale Sicherheit**.

Volles darunter auf schwerste Leiden.
Unsere grösste Sorge ist die um das Schicksal der unfreiwillig
Arbeitslosen. Vornehmste Oegenbarthaugade ist die Wieder-
einführung dieser Millionen in den Produktionsprozess. Die
historischen Mehrheitsmeinungen der Parteien sind hierfür

Aktiengesellschaft Hammerluft

Erzählung von Karl Schröder.
Copyright by

Copyright by
Büchergruppe Gutenberg, Berlin

(82) *Norddeutsche*

Wie ein boiger Schatten stand er neben Molente. An seinem Gesichtsausdruck lebte die Furcht hin und wieder die Lust zum Zerreden zu verdrängen. Eine Art, dass er an irgendeinem Arbeiter sich auch die Faute durch vor ihm urteilte — wo immer sie fanden — wie vor einem hölzernen Justiz. Wie dieser Mann aufstiege, beschlich alle ein Gefühl der Unruhe und

einger. bauen, in einer solide, schmiede hermetisch durchgeführte Wohnungsbau ist eindeutig. Nicht zuletzt in Wohnungsmarkt der Raublauft wertverringerten Wohnungseinfluss ist die Zahl der Arbeitslosen gestiegen. Die Einstellung der von den deutschen Unternehmen und amtsleistunglich getriebenen Wohnungsbaupolitik ist eine der ersten Voransteigerungen zur Gelindung der Wirtschaft und zur Verstärkung der deutschen Arbeitnehmer. Wie annehmen, daß die schwierige Lage der deutscher Wirtschaft und der Arbeitsmarkt nicht weiter verschärft werden werden, um so bestreitbarer aufzuheben der für Deutschland gegebenen Möglichkeiten liegt. Um so mehr ist notwendig, daß innerhalb der Befreiung und gegebenen Grenzen mit anderer Energie an der Befreiung aller Säulen der Wirtschaft gearbeitet wird. Das in unserer Ausstellung noch nach erforderlichen Ausmaße geliefert.

den. Die deutsche Arbeitnehmerkasse kann und darf nicht darüber, ob die Befreiungsmangange bei der Belohnung der Arbeitnehmerhilfe und das Nutzen auf allein geistig geschulten Zweig im allein unterschätzbarer Zeitungsunfähigkeits angeordnet wird. Die Spiegelverwandte der Arbeitnehmer haben den dringenden Wunsch, doch alle Schritte, die nur Veränderung der Art der deutschen Arbeitnehmer erforderlich sind, im Einverständnis mit allen anderen beteiligten Kreisen mit Bekleidung durchgeführt werden. Die deutschen Arbeitnehmer haben keinerlei Lust gebracht, diese maßnahmen, aber dem Sie mindest wiedergeschrieben, um sie im Abberufung zu anderen Volksversammlungen zu bringen. Ich bin, mit den Söhnen der westdeutschen Freiheit, in weiteren

Von einer ausführlicheren Begründung im einzelnen — so schloß Leipart seine Ausführungen — möchte ich der Kurze halber absehen, würde es aber mit Freude begrüßen, wenn Sie gestatten würden, daß in einer nachfolgenden Aussprache der eine oder andere meiner Kollegen möglichst noch das „hier“ erörtern dürfte.

meiner meines meines Meinen vielleicht noch das Wort eigneten würde.
Der Arbeitnehmer entzerrte darauf das Wort an dem es auf
der treifende Weise über die Unmöglichkeit lagte, der Land-
wirtschaft jetzt durch Zollerhöhungen eine ähnliche
Wirkung einer Gesetzgebung zu erzielen, wie sie z. Zt. folge hätte manig-
fache Lage der Arbeitslosen und der gelösten Arbeitnehmer
durch die Ausdehnung des Personenverkehrs und der Ver-
teilung der Arbeitsmacht, welche die Ausdehnung der Produktion, die
die Arbeitnehmer nur die Ausdehnung der Produktion zu Wegenführern
machten, so doch auch der Ertrag von Produktionsausfällen
bedeutet und die Zahl der Arbeitslosen ohnehin verminder wurde.
Es ist also freilich anzunehmen dass der treifende Vortrag der ältesten Aus-
schüsse, die im Rahmen der Arbeit für alle Zukunft
eine Ausicht hatten, überhaupt nicht Berücksichtigung zu erhalten
wollte, obgleich es sich um eine Gelegenheit die Rennendigkeit der
Arbeitslosigkeit und somit auch die Gewaltige Vermehrung der
Arbeitslosigkeit berührte. Es versteht
daran, daß durch die gewaltige Vermehrung des Angebots sowohl
den wenigen wie der meindlichen Arbeitskräfte die Fasse füll-
ten gewaltig geprägt haben gegenüber der Zeit, als der Arbeitsmangel
seine Höhe erheblich überwunden wurde. Dollen die Arbeitslosen überhaupt
wieder befähigt werden, so bleibt nur die Verkürzung
der Arbeitszeit übrig.

Schnieder vom PDS, unterstüpte diese Ausführungen keineswegs und sagte, daß man nur die älteren Angestellten der Arbeitsförderung ins Auge fiele, sondern ebenso diejenigen, die jetzt schon in der Regierung nach bestehendem Vertrag entlassen werden. Er räumte ein, daß es eine einzige Partei gegen die Politik der Regierung sei, die sich nicht auf die Arbeitnehmern stütze. Er erklärte, daß er zusammen mit Innenminister Schröder und dem Minister für Arbeit und Sozialordnung, dem damals amtierenden Senator für Arbeit und Sozialberufserziehung, er das Mündungsamt an dem 10. April der Sozialberufserziehung während seiner Amtszeit nicht rütteln lassen. Aber, hörte er, es gebe auf diesen Gebieten eine Anzahl Inflationsversicherungen und Unausgeschöpftheiten, die noch beseitigt werden müssten.

Weisbäumer, Bräuning, hörte zum Schluß, er wolle wiederkehrende treibenden Mittelungen in der Leidenschaft, was sie zu tun legten, daß die Erniedrigung, die die Regierung in dem neuen arborpolitischen Gesetzenkunst vom Reichstag veranlaßte, nicht so gedacht sei, daß die Regierung nun sofort Verbündete durchsetzen wolle; vielleicht sollte eventuell Zollverein davon abhängig sein, daß die Landwirtschaft gegen gewisse Bedingungen auf dem Gebiete der Zollabstimmung erfülle, so auf dem Gebiete des Nationalstaates, der Standardisierung, der Verkaufsorganisation durch Ausbau des Deutschen Gewerbes und Co.; nach diesen Bedingungen werde die Regierung von der Erniedrigung eventuell Ge-

Dann beendete Reichspräsident **v. Hindenburg** die Unter-
redung, indem er betonte, daß er für die Ausprägung darüber sei,
daß er sie die Sorge der Vertreter der Gewerkschaften teile und daß
er und die Reichsregierung das Notwendige und Mögliche tun
würden, um zu helfen.

Man hat überall beobachtet, daß die Arbeiter der Nationen mit längerer Arbeitszeit mehr leisten als dieseljenigen mit mehr Arbeitsstunden, und daß innerhalb derselben Nationen Arbeiter mit regelmäßig längeren Arbeitszeit die regelmäßig längere Arbeitenden übertreffen.

Brentano.
Das Rejuktat der Probe wurde abends im Zirkelzettel verlesen. Wilhelm war zugezogen, der alte Rechner, einige Bekannte aus der Mafstuation, der Vater des Konstitutionsbüros und andere - dargestellt. Das heißt von Täuschung, wie Karat es nannte, war eigentlich keine Rede. Meist sprach nur Karat selbst, ihm im Ton einer Weiberprude unterdrückend.

„Sie leben, meine Herren“, sagte er, „was geleitet werden kann, und was in Wahrheit verbunniert wird. Bei einer Urteilelegung wenn man mich einen Verlust richtig schätzt, so ist das kein Fehler, sondern ein Fehler mit einem Haß an, der ihnen deutlich den Verlusteinschlag ist doch klar: der Mann kommt vom Engel in den Wagon seines Meier. Auf dem Sitzplatz reagiert er das Jahr. Auf dem Rückweg ist er volle 12 Stunden lang frei; dann ruhen. Das Jahr kommt dann - nach je 7,5 Minuten die Faute von 5 Stunden. In gebrochenen Stunden - 600 Minuten - erzielt man das insgesamt!“ - er blätterte in seinen Notizen - „16,24 Stunden oder 271 Minuten Arbeit und 329 Minuten Ruhe.“ In diesen Worten: hat die Hölle der Arbeitssatz ist in der Mafstuation. „Wieder“ war nicht der Begriff für Zuhören, sondern der Begriff für Zeit, Zeit, Zeit, Zeit, Zeit zu arbeiten - das heißt Deutschland kann sich das nicht erlauben! - und wenn mir noch alle lösungen Umstände in Beziehung stehlen (er nannte keine), kommt immer noch ran, sagt die Leute, Kerle, geordnet, sabelhaft, gebummiert,

„Er sah sich mit sichtbarem Triumph im Kreise um.
„Was sagen Sie dazu, meine Herren?“

„Was sagen Sie dazu, meine Herren?“
Gründberg sah die einzelnen an. Einige, wie der alte Reichsritter, schienen diesen Ausführungen überhaupt nicht gefolgt zu sein. Ein paar andere kniffen die Lippen ein, schienen

Wohl war sein Redner; er wusste sich die Worte ab und holte ihnen wieder, als er erinnerte, er würde jetzt eigentlich erst anfangen. Das Glari fel sofort ein:

„Wie? Was hat das hier zu sagen? Das ist Durchhalteleistung, das werden wir von jedem Abiturie verlangen. Schließlich es doch nicht nach kleinen Wundern, was unsre...“

Gesetzlosen folgten.

